



Erntepaar Heinz und Helga Schwarz, Brächen





Beweis für Tradition und Brauchtum

Erntefest Drabenderhöhe ein Erfolg

us Drabenderhöhe. Einen Beweis für Tradition und Brauchtum lieferte am vergangenen Wochenende der Ernteverein Drabenderhöhe mit einem Erntefest. Im Mittelpunkt des Festes stand das Erntepaar Heinz und Helga Schwarz aus Brächen. Höhepunkt dieser zweitägigen Veranstaltung war am Sonntagnachmittag der historische Festumzug durch den Ort.

Beim Festabend am Samstag im Kulturhaus Hermann Oberth standen die Pflege des Brauchtums sowie Sinn und Erhaltung des Erntevereins im Mittelpunkt. Nachdem der 1. Vorsitzende des Vereins, Paul von Swiontek, die Gäste im vollen Haus begrüßt hatte, gab die Tiroler Trachtengruppe und Tanzkapelle einen Einblick in ihre Brauchtum. Sie verstanden es schnell mit Volkstanz und Musik das Publikum in Stimmung zu bringen. So meinte dann auch Bürgermeister Wilhelm Schürmann während seiner Festansprache am Sonntagnachmittag auf dem Sportplatz, er habe gehört, daß einige erst im Morgenrauen nach Hause gegangen wären.

Wilhelm Schürmann, der seitens von Rat und Verwaltung der Stadt Wiehl Grüße und Glückwünsche an das junge Erntepaar überbrachte, dankte auch allen Mitwirkenden und den fleißigen Helfern, die mit viel Liebe die Erntewagen geschmückt hatten. Das sei heute nicht mehr selbstverständlich. Täglich höre man von Krieg und Katastrophen, deshalb müsse man an so einem Tag besonders dankbar sein, in Frieden hier beisammen sein zu können.

Um das Erntepaar abholen zu können hatte man diesmal schon einen etwas weiteren Weg. Es ging bis nach Brächen, wo das Haus des Erntepaares festlich geschmückt war. Geschmückte Erntewagen, Fußgruppen, die Siebenbürger Trachtenkapelle und das Tambourkorps Kreuzheide begleiteten Heinz und Helga Schwarz, die auf einem geschmückten Wagen saßen, den eine riesige Erntekrone überdeckte.

Am Hause Schwarz machte der Vorsitzende des Erntevereins, Paul von Swiontek, dem Paar seine Aufwartung und erinnerte in seiner Ansprache daran, daß die Familie ihre Heimat

Pommern habe verlassen müssen. 1955 kam die Familie nach Brächen und fand hier eine neue Heimat.

Eine Heimat, die euch in diesem Jahr zum Erntepaar erkoren hat, so Swiontek.

Der Erntezug führte von Brächen direkt zum Sportplatz. Hier fand, wegen des schlechten Wetters, nur ein kurzes Programm mit den beiden Musikkapellen, der Tiroler Trachtengruppe, die einen Figurentanz zeigte, sowie der Frauenturnriege im BV 09 statt. Besonders viel Beifall erntete die Frauenturnriege mit ihren rhythmisch gymnastischen Vorführungen.

Danach ging der historische Festumzug durch den alten Ort Drabenderhöhe, Scheidt und zurück zur Siedlung zum Parkplatz am Kulturhaus.

Die vielen Zuschauer am Straßenrand sahen die mit viel Liebe geschmückten Erntewagen, die sowohl ländliches Brauchtum veranschaulichten als auch die Früchte aus Feld und Garten präsentierten. Ein Fackelzug durch den Ort, ein großes Feuerwerk sowie der anschließende Erntetanz im Kulturhaus rundeten den Sonntag ab.

Ernteverein Drabenderhöhe von 1957 e.V.